

Ressort: Politik

Söder pocht auf stärkere Bundesbeteiligung an Flüchtlingskosten

München, 21.03.2019, 07:38 Uhr

GDN - Der bayerische Ministerpräsident Markus Söder (CSU) pocht auf eine stärkere Bundesbeteiligung an den Integrationskosten von Flüchtlingen. "Es geht darum, jetzt unbedingt einen Kahlschlag bei der Integration von Flüchtlingen abzuwenden", sagte der CSU-Vorsitzende dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Donnerstagsausgaben).

"Wenn jetzt an der Integration gespart wird, wird das zu erheblichen Mehrkosten in einigen Jahren führen." Söder sagte, bei einer Halbierung der Flüchtlingsfinanzierung und am Ende sogar einer Drei-Viertel-Kürzung wären Städte und Gemeinden nicht mehr in der Lage, die Integration, wie sie bisher geleistet worden sei, fortzusetzen. "Das würde bisherige Integrationserfolge zunichtemachen", warnte Söder. "Integration ist eine gewaltige Herausforderung, die uns noch lange herausfordern wird." Es gehe nun nicht mehr um die Erstunterbringung, sondern darum, was in Schulen, in Kindergärten gemacht werde.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-121976/soeder-pocht-auf-staerkere-bundesbeteiligung-an-fluechtlingskosten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619